

Gebrauchsanleitung – Händlerinformation

Reinigung / Desinfektion / Wartung / Periodische Überwachung

Petermann Badelift – akkubetrieben

PM 48-6 / PM 48 Aktiv / PM 58 / PM 48 Junior

1. Technische Daten und Lieferumfang

| | |
|---------------------|--|
| Hubhöhe max.: | 48 cm (PM 58: 58 cm) |
| Maße Sitzfläche: | 39 x 58 cm (inkl. Seitenklappen 69 x 58 cm) |
| Gewicht Grundgerät: | 12 kg (PM 58: 13 kg) |
| Klassifikation: | TYPE BF |
| Motor: | 18 Volt, IP 66 |
| Handsteuergerät: | 13,20 V DC / 1200 mAh, IP 67 |
| Ladezeit Akku: | 24 Stunden |
| Ladegerät: | Ni/MH, IP 20, pri 230 V ~/50 Hz, sec. 14,4 V/60 mA |
| Schutzklasse: | II |

Material

| | |
|--------------|-----------------------|
| Rahmen: | Edelstahl 1.4301 |
| Sitzfläche: | Polypropylen |
| Rückenlehne: | Polypropylen |
| Bezug: | Sympatex-Schaumgewebe |

Lieferumfang

- Badelift-Grundgerät
- Handsteuer- und Ladegerät
- Gebrauchsanleitung

PM 48 Aktiv – zusätzlich

- Sitz- und Rückenbezug einteilig mit Rückenflügel

PM 48 Junior – zusätzlich

- Sitz- und Rückenbezug (Fisch-Design) einteilig mit Rückenflügel
- Aufnahmeösen für Haltegurt
- Abduktionseinheit

Made in Germany

Bezug:



max.
170 kg
(PM 58:
140 kg)



PM 48-6



PM 48 Junior

2. Anwendung

Der Petermann Badelift darf ausschließlich in einer Badewanne verwendet werden. Eine andere, artfremde Verwendung ist nicht zulässig. Die Einweisung des Petermann Badelifters ist nur von einem autorisierten Fachhändler vorzunehmen.

3. Entfernen von Teilen vor der Reinigung

Zuerst entfernen Sie den Badeliftbezug, anschließend den Motor des Badelifts (siehe „3.1 Entfernen des Motors“). Bitte versuchen Sie nicht, die zum Badelift gehörigen Teile wie Motor, Handbedienung oder Ladegerät zu öffnen oder selbst zu reparieren. Bei unautorisierter Öffnung dieser Teile erlischt Ihr Garantieanspruch.

Erforderliche Werkzeuge:

- Steckschlüssel 10 mm
- Spitzzange
- Kreuzschraubendreher



3.1 Entfernen des Motors

Lösen Sie mit einem Steckschlüssel 10 mm die beiden Schraubenmutter an der Befestigungsschelle (1) und nehmen Sie diese ab (2). Mit einer Zange entfernen Sie die Scheiben am Sicherungsstift des oberen Motorgehäuses (3). Den Sicherungsstift können Sie einfach herausziehen (4). Jetzt können sie den Motor abnehmen (5).



(1)



(2)



(3)



(4)



(5)

4. Wiedereinsatz / Periodische Überwachung

- Bitte beachten Sie unbedingt unsere Hygiene- und Überprüfungsrichtlinien!
- Die Petermann Badelifter sind für den Wiedereinsatz vorgesehen. Wie oft diese wieder eingesetzt werden können, ist von dem jeweiligen Gerätezustand abhängig.
- Bei Liftern muss gemäß der Lifternorm (DIN EN ISO 10535: 1998) **mindestens einmal jährlich** eine periodische Überwachung durchgeführt werden.

4.1 Reinigung und Desinfektion für den Händler / professionellen Anwender

Das sollten Sie wissen:

- Grundlage ist das geänderte MPG (Medizinproduktegesetz) vom 1. Januar 2002, „Aufbereiten von Medizinprodukten“ gemäß § 4, Abs. 2 MPBetriebV.
- **Die Garantie für Petermann Badelifter beträgt 10 Jahre* (auf Basisgestell, Elektronikkomponenten, Bezüge, Sauger: 3 Jahre).**
- **Seit 1995 gibt es das Hygiene-Siegel.** Die Reinigung der Badelifter können Sie selbst ganz einfach durchführen. Dafür wurde das Reinigungskonzentrat **Peter-Weiß** entwickelt (Liefermenge: 1, 10 und 30 Liter). Peter-Weiß und auch Propanol sind biologisch voll abbaubar. Die Petermann Badelifter werden aus hochwertigem Edelstahl hergestellt und bieten aufgrund von Material und Bauweise wenig Angriffsfläche für Schmutz, Kalk oder Reste von Bademittelzusätzen.
- Die Petermann Badelifter, die aus toxischen und biokompatiblen Material bestehen, ermöglichen auch nach langen Jahren im Gebrauch noch die ganz einfache Reinigung und geforderte Desinfektion vor dem

Wiedereinsatz. Sie brauchen auf keine Auslöse- oder Ermüdungsvorgänge von Kunststoffen Rücksicht zu nehmen!

So wird es gemacht:

Zuerst entfernen Sie den Sitzbezug (optional den Rückenbezug) oder andere Zuberhörteile, wie die Drehscheibe, Abduktionseinheit etc. Entfernen Sie den Motor (siehe „3.1 Entfernen des Motors“). Er darf nicht mit dem Badelift in der Reinigungswanne getaucht werden!

Für die Reinigung benötigen Sie eine geeignete Wanne 70 x 50 x 50 cm, die mit einem Deckel abzudecken sein sollte (siehe auch unsere Bestellnummer: PM-0800). In diese Wannengröße können Sie zwei Badelifter (zusammengeklappt) übereinander einlegen. Das Mischungsverhältnis für das Reinigungsbad beträgt drei Teile Peter-Weiß und sieben Teile Wasser.



Mit einer Reinigungsmischung können Sie 60 bis 80 Badelifter reinigen. Die Reinigungsmischung kann maximal 12 Monate in der Wanne verbleiben (je nach Häufigkeit der Benutzung). Der Badelift wird komplett untergetaucht. Den Motor tauchen Sie ggf. nur kurz (max. 30 Sekunden.) in die Reinigungsflüssigkeit. Die Eintauchzeit des Lifters von 3 bis 8 Stunden richtet sich nach dem Verschmutzungszustand. Einfach und sicher wird der Badelift mit einem Hochdruckreiniger nach der Einwirkzeit endgereinigt. Dem Hochdruckreiniger geben Sie Propanol (Alkohol), bzw. eine Desinfektionslösung bei. Durch die Zugabe des Alkohols/der Lösung desinfizieren Sie zusätzlich während der Endreinigung. Die Trocknungszeit reduziert sich dadurch erheblich.

Tipp: *Auch kleinere, artverwandte Hilfsmittel lassen sich so kostengünstig reinigen und desinfizieren.*

Nach dem Trocknen wird der Motor mit den zwei Befestigungsmuttern und dem Sicherungsstift wieder mit dem Badelift verbunden. (Arbeitszeit 1 Minute!) Badeliftbezüge sind maschinenwaschbar bis 60° C. Je nach Zustand müssen Sie evtl. erneuert werden. Wir empfehlen die Reinigung und Desinfektion der Badelifter wie oben beschrieben durchzuführen.

Alternativ dazu kann die Reinigungslösung Peter-Weiß (gebrauchsfertig, Mischverhältnis 1:3 bis 1:10) oder ein anderer Haushaltsreiniger aufgesprüht werden und anschließend mit dem Hochdruckreiniger und einer Desinfektionslösung endgereinigt werden (siehe oben).

4.2 Periodische Überwachung und / oder Wiedereinsatz

So wird es gemacht:

- 1) Sachgerechtes Vorbereiten, Vorreinigen, Zerlegen des Geräts
- 2) Reinigung / Desinfektion des Geräts (siehe 4.1)
- 3) Spülung und Trocknung
- 4) Visuelle Prüfung auf Sauberkeit und Unversehrtheit (z. B. Materialbeschaffenheit, Korrosion)
- 5) (ggf. Wiederholung von 2))
- 6) Funktionsprüfung des Grundgestells / Scherenmechanismus
- 7) Akustische Überprüfung: ungewöhnliche Geräusche beim Auf- oder Abfahren?
- 8) Sitzfläche prüfen
- 9) Rückenlehne prüfen
- 10) Funktion Ladegerät prüfen
- 11) Spannungsprüfung des Ladegeräts (elektrische Sicherheit)
- 12) Handsteuergerät prüfen
- 13) Motor prüfen (ungewöhnliche Laufgeräusche? Visueller Check ok? Spiel der Schubstange des Motors im Toleranzbereich?)
- 14) Probelauf und Überprüfung der Funktion unter Belastung mit Maximallast
- 15) Überprüfung der Zuberhörteile sowie Bezüge, Sauger
- 16) Allgemeine Instandsetzung, Austausch von Zuberhörteilen, falls erforderlich
- 17) Endfunktionsprüfung des Geräts
- 18) Aufzeichnung der Überprüfung mit Datum und Unterschrift
- 19) Bei Verschleiß oder Schäden am Gerät, die nicht instand gesetzt werden können, muss der Lifter außer Betrieb genommen werden!
- 20) Verpackung / Rücksendung



Bitte teilen Sie uns mit, wenn Schäden oder Defekte am Gerät sind, die nicht dem normalen Verschleiß zuzuordnen sind, so das wir ggf. Korrekturmaßnahmen einleiten können.

4.3 Überprüfung des Badelifts bei der Firma Petermann

Sollten Sie die Überprüfung, Reinigung und Desinfektion Ihres Badelifts nicht selbst durchführen wollen, so können Sie das Gerät gerne direkt zu unserer Produktion senden:

Petermann GmbH • Schulstraße 4 • D-54595 Wutzerath

Wir führen den kompletten Service durch und senden Ihnen ein entsprechendes Protokoll der Überprüfung / Reinigung / Desinfektion zu.

Bitte rufen Sie uns an, um weitere Informationen zu erhalten.

5. Akkus / Entsorgung

Die Petermann Badelifter sind frei von gefährlichen Stoffen. Bitte entsorgen Sie defekte Akkus gemäß den Vorschriften für Umweltschutz und Rohstoffrückgewinnung. Sollten Sie den Badelift nicht mehr verwenden wollen, so setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung, so dass wir das Gerät abholen lassen können.

Unsere WEEE-Reg. Nr.: DE 46374113



6. Ersatzteile und Zubehör

- Handsteuergerät
- Ladegerät
- Lademanagement zum Be- und Entladen
- Motor
- Saugfüße vorne/hinten
- Abduktionseinheit variabel (für PM 48 Junior)
- Hygieneauflage
- Seitenklappenabweiser
- Dreh- und Übersetzscheiben
- Kopfstütze
- Tasche für Badelift
- Haltegurt (für Badelift PM 48 Junior)
- Sitzbezüge/Rückenbezüge/einteilige Bezüge

Sollte sich der Fehler nicht beseitigen lassen, wenden Sie sich bitte an Ihr zuständiges Sanitätshaus oder rufen Sie unsere Servicenummer an:

+49 (0) 9868 9339-0

Petermann GmbH • Ziegelhaus 12 • D-91601 Dombühl
Telefon: +49 (0) 9868 9339-0 • Telefax: +49 (0) 9868 9339-20
E-Mail: petermann@pm-med.de • www.pm-med.de

„Angaben vorbehaltlich technischer Änderungen an unseren Produkten sowie Farbabweichungen oder Druckfehler“

Gebrauchsanleitung

Petermann Badelift

PM 48 / PM 48-6 / PM 48-A / PM 58 / PM 48 Junior



Made in Germany

1. Lieferumfang und Material:

Der Petermann Badelifter umfasst folgende Komponenten:

- Edelstahlrahmengestell aus Edelstahl 1.4301
- Kunststoff Sitzplatte und -rückenlehne (aus Polypropylen)
- abnehmbarer Bezug (aus Sympatex Schaumgewebe)
- Handsteuergerät
- Ladegerät
- Gebrauchsanleitung

PM 48



PM 48 Junior

zusätzlich:

- einteiliger Design Sitz- und Rückenbezug
- Rückenflügel
- Aufnahmeösen für Haltegurt
- Abduktionsbügel

PM 48 Junior



PM 48-A

zusätzlich:

- einteiliger Sitz- und Rückenbezug
- Rückenflügel

PM 48 A



2. Technische Daten:

| | |
|---------------------|--|
| Sitzhöhe | 48 cm |
| Sitzhöhe PM-58 | 58 cm |
| Sitzfläche | 390 x 580 mm (einschl. Seitenklappen 690 x 580 mm) |
| Gewicht Grundgeräte | 12 kg |
| PM 58 | 13 kg |
| Zulässige Belastung | 140 kg / 170 kg für PM 48-6 |
| Verpackungsgröße | 740 x 400 x 260 mm |
| Klassifikation | TYPE BF |
| Motor | 18 Volts – wasserdicht – IP 66 |
| Handsteuergerät | 13,20 V DC / 1200 mAh – wasserdicht IP 65 |
| Bedienung | Handsteuergerät mit Kontrolllampe |
| Ladezeit Akku | 24 Stunden |
| Ladegerät | NI MH Ladegerät, IP 20, pri 230 V ~/50 Hz, sec. 14,4 V/60 mA Kontrollanzeige |
| Schutzklasse | II |
| Lagerung | 0° C – 45° C in einem trockenem Raum (30 – 75 % Luftfeuchtigkeit) |

Lesen Sie bitte diese Gebrauchsanleitung vor der ersten Benutzung des Petermann Badelifts genau durch und machen Sie sich mit dem Gerät vertraut.

„Warnung“ kennzeichnet eine mögliche Gefährdung, die zu Personen- oder Sachschäden führen könnte.

3. Anwendung

Der Petermann Badelift findet seinen Einsatzbereich in der häuslichen Pflege. Er ist ausschließlich zur Verwendung in einer Badewanne konstruiert worden, um Personen sitzend vom Wannenrandniveau in die Badewanne und wieder zurück befördern zu können. Anpassungen an einen Einsatzbereich, der nicht einer mobilen Einstiegsmöglichkeit entspricht, sind vom Fachhandel vor Ort vorzunehmen.

Warnung: Bei einer geistigen oder körperlichen Behinderung des Benutzers ist die Hilfe einer zweiten Person zwingend erforderlich.

Warnung: Achten Sie darauf, dass während des Gebrauchs Sitz, Rückenlehne und Seitenklappen frei beweglich sind. Überprüfen Sie, dass während des Absenkens oder Anhebens des Badelifters die Füße und Hände des Benutzers entfernt positioniert sind.

4. Montage und Inbetriebnahme des Petermann Badelifts

4.1 Erster Gebrauch

Laden Sie das Handsteuergerät 24 Stunden auf.

Warnung: Überladen Sie den Badelift nicht! **PM 48, PM 48-A: 140 kg / PM 48-6: 170 kg**



4.2 Aufladen des Handsteuergeräts

- Trennen Sie das Kabel des Handsteuergeräts vom Kabel des Badelifts an der Steckverbindung.
- Bringen Sie das Handsteuergerät und das Ladegerät außerhalb des Baderaums an.
- Verbinden Sie das Ladekabel des Ladegeräts mit dem Kabel des Handsteuergeräts.
- Stecken Sie das Steckerladegerät in die Netzsteckdose.
- Die rote Lampe am Ladegerät zeigt die Betriebsbereitschaft an!
- Überprüfen Sie, ob die Lampe aufleuchtet.
- Eine Überladung ist nicht möglich.
- Das Handsteuergerät kann jederzeit nachgeladen werden.
- **Warnung:** Das Handsteuergerät sollte bei Nichtbenutzung spätestens alle 6 Monate aufgeladen werden, damit die Lebensdauer der darin befindlichen Ni/MH Akkuzellen erhalten bleibt.



4.3 Produktempfehlung

Nach der Beendigung des Badevorgangs empfehlen wir, die Akkus im Handsteuergerät aufzuladen. Das Handsteuergerät kann aber auch bis zur nächsten Benutzung am Ladegerät angeschlossen bleiben. Es fallen nur geringfügige Kosten für die Erhaltungsladung an.

4.4 Aufstellen des Badelifts in der Badewanne, Rückenlehnenverstellung

- Der Petermann Badelift ist komplett montiert.
- Stellen Sie den Badelift erst in die Badewanne.
- Die hinteren Rahmenfüße sollten kurz vor der Abrundung am Boden der Wanne stehen.
- Nach entsprechendem Einsetzen des Lifters in die Wanne den Sitz fest nach unten drücken, damit die zwei vorderen Saugnäpfe sich gut festsaugen.
- **Warnung:** Achten Sie darauf, dass die Sauger sich immer gut festsaugen, sonst Rutschgefahr des Sitzes!
- Der Petermann Badelift steht jetzt sicher in der Wanne.
- Klappen Sie dann die Rückenlehne nach hinten, bis die mechanische Verriegelung einrastet.
- **Achtung:** Eine Ver- oder Entriegelung der Rückenlehne ist nur in völlig abgesenktem Zustand des Badelifters möglich.
- Nun ist die Rückenlehne feststehend, d. h. sie bleibt beim Absenken des Lifters nahezu senkrecht.
- Sollten Sie eine Rückenlehne wünschen, die sich beim Absenken des Lifters langsam absenkt und sich der Badewanne anpasst, gehen sie folgendermaßen vor:
 - In der Mitte der Sitzfläche befindet sich die Entriegelungsöffnung (siehe Abb.). Mit Fingerdruck durch die Öffnung entriegeln Sie die Rückenlehne.
- **Warnung:** wie bei allen mechanischen Entriegelungen besteht bei unsachgemäßer Bedienung Quetschgefahr.
- Drücken Sie die Rückenlehne nach hinten, bis sie hörbar in einer der beiden wählbaren geneigten Positionen einrastet.
- Mit Hilfe des Entriegelungsmechanismus können Sie jederzeit zwischen zwei absenkbar und der feststehender Rückenlehne wählen.



4.5 Bedienung des Petermann Badelifters

- Verbinden Sie das Kabel des Handsteuergeräts mit dem Kabel des Badelifters an der Steckverbindung.
- Drücken Sie die Auftaste des Handsteuergeräts und fahren Sie den Badelift in die oberste Position.
- Durch Drücken der Abtaste senkt sich der Badelift wieder ab.
- Durch Loslassen der Tasten lässt sich der Badelift in jeder beliebigen Stellung anhalten.

4.6 Anbringen des Sitzbezuges / Sitz- und Rückenbezuges

- Legen Sie in oberer Stellung des Badelifters den beiliegenden Sitzbezug (bzw. einteiligen Sitz- und Rückenbezug) auf die Sitzfläche (Sitz- und Rückenfläche) auf.
- Überziehen Sie die Seitenklappen der Sitzfläche mit dem Sitzbezug (und ggf. die Rückenlehne).
- Verbinden Sie die drei Befestigungsknöpfe des Sitzbezuges mit der Sitzfläche.
- Der Petermann Badelift ist betriebsbereit.

4.7 Herausnehmen des Petermann Badelifters aus der Wanne

- Fahren Sie den Badelift in die unterste Stellung und klappen Sie die Seitenflächen auf die Sitzfläche.
- In der Mitte der Sitzfläche befindet sich die Entriegelungsöffnung.
- Mit Fingerdruck durch die Öffnung entriegeln Sie den Mechanismus und klappen die Rückenlehne nach vorne.
- Durch Anheben des Lifters im hinteren Bereich lösen Sie die Saugkraft der beiden vorderen Saugfüße.
- Der Badelift kann jetzt am Unterrahmen aus der Wanne gehoben werden.

4.8 Petermann Tipp: Rückenschonendes Einstellen und Herausnehmen des Badelifters

- Fahren Sie den Petermann Badelift in die oberste Position und stellen Sie ihn erst dann in die Wanne ein (siehe 4.4)
- Sie entnehmen den Lifter ebenfalls in der hochgefahrenen Position (siehe 5).
- Sie erleichtern somit das Ein- und Ausbringen des Lifters und schonen Ihren Rücken.

5. Bereitschaft, Sicherheit und Energiekontrolle

- **Warnung:** Die Hände des Benutzers sollen während der Hubbewegungen des Badelifters auf dem Wannenrand aufliegen.
- **Warnung:** Benutzen Sie das Steckerladegerät niemals im Badezimmer.
- **Warnung:** Die Bereitschaft des Lifters kann durch Ziehen am Kabel des Handsteuergeräts (Lösen der Steckverbindung) sofort unterbrochen werden.
- **Auf dem Handsteuergerät befindet sich eine rote Kontrolllampe. Wenn diese Kontrolllampe aufleuchtet, müssen Sie das Handsteuergerät sofort aufladen!** (siehe 4.2)
- Den momentanen Badevorgang können Sie noch zu Ende führen. Danach bleibt der Badelift zu Ihrer Sicherheit in der obersten Position stehen und lässt sich nicht mehr absenken.



6. Ersatzteile / Entsorgung

- Die Akkus im Handsteuergerät dürfen nur von autorisiertem Personal ausgetauscht werden.
- Defekte Akkus entsorgen Sie bitte gemäß den nationalen und örtlichen Vorschriften für Umweltschutz und Rohstoffrückgewinnung.
- Zur Beschaffung von Ersatzteilen wenden Sie sich bitte an den autorisierten Sanitätsfachhandel.
- Wir weisen darauf hin, dass die Möglichkeit besteht, dass sich elektrische Geräte gegenseitig stören können (EMV-Störung).
- Es dürfen ausschließlich Petermann Ladegeräte verwendet werden (keine Fremdgeräte).
- Der Petermann Badelifter ist ein umweltfreundliches Produkt, frei von gefährlichen Stoffen und für den Wiedereinsatz vorgesehen. Er entspricht der Verordnung 2002/96 CE, Entsorgung von Elektro- und Elektronikschrott.
- Sollten Sie den Badelift nicht mehr verwenden wollen, so setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung, so dass wir das Gerät abholen lassen können.
- Unsere WEEE-Reg. Nr. DE 46374113



7. Wartung und Pflege

- Der Petermann Badelift ist aus nicht rostenden Bauteilen hergestellt und bedarf daher keiner besonderen Wartung.
- Führen Sie eine regelmäßige Reinigung des Badelifters durch. Hierfür hat Petermann spezielle Reinigungskonzentrate entwickelt:
Peter-Rot: Schmutz- und Fettlöser mit Desinfektion
Peter-Weiß: starker Schmutz-, Kalk- und Fettlöser mit Desinfektion
- Zum Reinigen können Sie auch haushaltsübliche Flüssigreiniger verwenden.
- Verwenden Sie ein feuchtes Tuch und/oder eine Bürste und spülen Sie anschließend das Gerät mit warmen Wasser nach. Trocknen Sie die Steckverbindungen (Motor, Handsteuergerät) nach dem Reinigen mit einem trockenem Tuch ab.
- Die Badeliftbezüge sind maschinenwaschbar bis 60° C.

8. Wiedereinsatz / Aufbereitung

- Für Händler und professionelle Anwender steht eine gesonderte Anleitung zur Verfügung.
- Hilfsmittel müssen in regelmäßigen Abständen gemäß Richtlinie EN 93/42/EWG vom 14. Juni 1993 überprüft werden.

9. Garantie

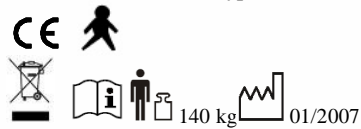
- Petermann garantiert, dass der Petermann Badelift frei von Material- und Verarbeitungsmängeln ist.
- Die Garantie erstreckt sich auf folgenden Zeitraum:
10 Jahre auf das Rahmengestell
3 Jahre auf elektronische Bauteile und Bezüge.
- **Bitte beachten Sie, dass sich die Garantie nicht bezieht auf:**
 - Reparaturen, die nicht von Petermann oder von Petermann autorisierten Händlern durchgeführt worden sind.
 - Schäden oder Versagen des Badelifters, die durch unsachgemäßen Gebrauch verursacht worden sind.
 - Verfärbungen der Bezüge oder Sauger, die z. B. durch Verwendung von Badezusätzen entstehen. Diese sind kein Sachmangel und deshalb nicht durch Garantieleistungen abgedeckt.
 - Petermann ist nicht für zufällige oder mittelbare Verletzung bzw. Sachschaden haftbar.

10. Ersatzteile und Zubehör

- Handsteuergerät
- Ladegerät
- Lademanagement zum Be- und Entladen
- Motor
- Saugfuß vorne
- Saugfuß hinten
- Abduktionseinheit (für Badelift PM 48 Junior)
- Seitenklappenabweiser
- Dreh- und Übersetzscheiben
- Kopfstütze
- Tasche für Badelift
- Haltegurt (für Badelift PM 48 Junior)
- Sitzbezüge / Rückenbezüge / 1tlg. Bezüge
- Hygieneauflage

11. Produktkennzeichnung

Der Petermann Badelifter entspricht den Bestimmungen der Medizinprodukte – Richtlinie 93/42/EWG und ist nach DIN EN 10535 geprüft vom TÜV-Süd.

| | |
|---|---|
| Hersteller: (Vertrieb) | PETERMANN GmbH Ziegelhaus 12 D-91601 Dombühl Tel.: 0 98 68 / 9 33 9 – 0 |
| Fertigung: | Schulstrasse 4 D-54595 Watzerath Tel.: 0 65 51 / 65 88 |
| Typ: | Badelift - PM 48 - |
| Serien-Nr.: | 635940 |
| Akkubetrieb: | 13,2 Volt / PM 48-18 IPX 5 Typ B |
|  | |

12. Verhalten im Störfall

Bevor Sie den Badelifter benutzen, stellen Sie sicher, dass der Badelift keine sichtbaren Defekte hat.
Bei Auftreten einer Störung überprüfen Sie zuerst folgendes:

| Störung: | mögliche Ursache: | Störungsbeseitigung: |
|------------------------------------|-------------------------------------|---|
| Badelift bewegt sich nicht | Motorstecker locker | Reinigen Sie die Kontakte und stecken Sie diese korrekt zusammen. |
| Badelift bewegt sich nicht | Akku ist leer | Akkus aufladen! |
| Badelift lässt sich nicht absenken | Akku schwach =>Sicherheitsschaltung | Akkus aufladen! |

Sollte sich der Fehler nicht beseitigen lassen, wenden Sie sich bitte an Ihr zuständiges Sanitätshaus oder rufen Sie unsere Servicenummer an:

+49(0) 98 68 - 93 39-0



Petermann GmbH • Ziegelhaus 12 • D-91601 Dombühl
Telefon + 49 (0) 98 68 / 93 39-0 • Telefax + 49 (0) 98 68 / 93 39-20
e-mail: info@pm-med.de • www.pm-med.de

„Angaben vorbehaltlich technischer Änderungen an unseren Produkten sowie Farbabweichungen oder Druckfehler“